



Wissens- und Ideentransfer für
Innovation in der Verwaltung



Deutsche Universität für
Verwaltungswissenschaften
Speyer

Regionale Wissenskooperationen für Nachhaltigkeit

Tagung Zukunft gemeinsam gestalten

Speyer, 20.04.2021

Prof. Dr. Michael Hölscher/ Dr. Editha Marquardt
Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften
Speyer

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Gemeinsame
Wissenschaftskonferenz
GWK

Innovative
Hochschule

- Town & Gown – Zur Zusammenarbeit von Stadt und Wissenschaftseinrichtungen
- Projektziel: Unterstützung bei Aufbau und Optimierung eines wechselseitigen Ideen- und Wissenstransfer
- Wichtige Projektbausteine
 - Hochschule und Standort – mit Zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz e.V.
 - Begleitung Masterplan Im Neuenheimer Feld in Heidelberg
 - Umfrage Wissenschaftsbeauftragte
 - Studie zu Wissenskooperationen in deutschen Städten
 - Leitlinien Bürgerbeteiligung Speyer



- leisten einen Beitrag für regionale Entwicklung
- Beitrag für Innovationssysteme und zur Transformation
- Frage heute:

Inwiefern können Wissenskooperationen zur nachhaltigen Transformation in Stadt und Region beitragen?



- Inputs
 - Dr. Norbert Stamm, Stadt Augsburg: Augsburger Nachhaltigkeitsmanagement
 - Prof. Dr. Rolf G. Heinze, Ruhr-Universität Bochum: Wissensregion Bochum
 - Dr. Editha Marquardt, DUV Speyer: Bedeutung von Wissenskoooperationen
- Inwiefern können Wissenskoooperationen zu nachhaltiger Transformation beitragen? Arbeit in Kleingruppen (ca. 30 min)
- Fazit im Plenum
- Rückkehr zur Hauptbühne gegen 15.15 Uhr